

**Genehmigtes Protokoll der
16. ord. Sitzung des Institutsrates des
Institutes für Chemie und Biochemie
am 18.01.2017**

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 15.30 Uhr

Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder/Stellvertreter

(Professoren)

Chakrabarti, Schalley, Sarkar, Stricker, Paulus

Entschuldigt: Hasenstab-Riedel, Christmann

(Wissenschaftliche Mitarbeiter)

Spandl, Flesch

Entschuldigt: Fürste

(Sonstige Mitarbeiter/innen)

Langner, Reich

Entschuldigt:

(Studierende)

Schulze, Kieninger,

Nicht stimmberechtigte Stellvertreter:

Gäste: Nicole Dimos, Michael Dyhr, Florian Heyd, Katharina Kuse, Clara von Randow, Julius Frotscher

Protokoll: B. Paulus

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung des öffentl. Teils

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 14. Sitzung (öffentl. Teil)

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht der GD

Die GD dankt im Namen des Institutes Clara von Randow und Julius Frotscher, die im Herbst 2016 die einwöchige Veranstaltung "Uni auf Probe" für Schüler aus Klasse 11 und 12 mit Vorlesungen und Praktika organisiert hatten. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg um frühzeitig auf das Chemiestudium an der FU hinzuweisen.

Frau Dr. Katharina Kuse stellt sich vor. Sie ist ab 2017 dauerhaft am Institut beschäftigt mit dem Aufgabengebiet die Chemie im Natlab zu verstärken und die Studieneingangsphase zu unterstützen. Der mit 10000 Euro dotierte Innovationspreis Berlin-Brandenburg geht an die FU Ausgründung Dendropharm.

Prof. Dr. Rainer Haag wurde in das Kuratorium der Zeitschrift "Angewandte Chemie" aufgenommen.

TOP 4 Vorstellung eines gemeinsamen Promotionsprogramms mit der SUSTech (China)

Prof. Heyd stellt eine Initiative für ein gemeinsames Promotionsprogramm mit der SUSTech vor. Es ist erst einmal für jährlich 5 Studierende mit Schwerpunkt Biochemie ausgelegt, die 2 Jahre finanziert von der SUSTech an der FU an ihrer Promotion arbeiten und nach den Promotionsrichtlinien BCP promovieren.

Der IR unterstützt einstimmig diese Initiative und regt an in Zukunft auch über eine Erweiterung in die Chemie nachzudenken.

TOP 5 Diskussion über Betreuungsvereinbarung zur Promotion

Der FB plant eine Betreuungsvereinbarung bei Promotionen. Die vorgeschlagene Betreuungsvereinbarung wird vorgestellt und diskutiert. Es wird angemerkt, dass durch die Betreuungsvereinbarung zusätzliche Arbeitsbelastung für das Promotionsbüro entsteht. Die GD fordert die Mitglieder des IR auf, die vorgeschlagene Betreuungsvereinbarung in den Bereichen und Statusgruppen zu diskutieren. Ein Beschluss soll in der nächsten Sitzung gefasst werden.

TOP 6 Evaluation der Lehrveranstaltung in den Masterstudiengängen

Der Institutsrat beschließt einstimmig, dass ab WS 16/17 alle Lehrveranstaltungen in den Masterstudiengängen in der Chemie und Biochemie in jedem Semester evaluiert werden soll. Dieser Vorschlag wurde nach den Fachgesprächen im Master Chemie und Biochemie von der Ausbildungskommission erarbeitet.

TOP 7 Ersthelferausbildung für Betreuer in den Praktika

Der IR beschließt einstimmig, dass alle Praktikumsassistenten eine Ersthelferausbildung haben sollen. Das Institut wird sich um den organisatorischen Ablauf kümmern und mit dem Weiterbildungszentrum Veranstaltungen anbieten. Es wird auch angeregt, eine Zusatzausbildung mit Schwerpunkt Chemielabor anzubieten.

TOP 8 Wahl des stud. Mitglieds (Vertreter) in den Prüfungsausschuss Chemie

Der IR wählt einstimmig Frau Susanne Rupf als studentisches Mitglied (Vertreterin) in den Prüfungsausschuss Chemie. Der IR dankt dem ehemaligen studentischen Mitglied, Herrn Marco Manni, für seine Bereitschaft im Prüfungsausschuss mitzuarbeiten.

TOP 9 Vorstellung des 1000 Professoren-Programms

Die GD stellt das vom Bund aufgelegte 1000 Professoren-Programm vor, das eine 5-7 jährige Finanzierung von Professuren ermöglicht, wenn sie anschließend verdauert werden. Das Präsidium hat das Dekanat aufgefordert, Vorschläge für dieses Programm zu erarbeiten. Aus der Chemie sollen nicht die Professuren Abram und Rühl für die Verdauerung genannt werden, da diese die einzigen Professuren sind, die dem Institut in den nächsten 5-7 Jahren zur Neubesetzung und damit zur inhaltlichen Neuausrichtung zur Verfügung stehen. Vom Dekanat wurde ein Vorschlag zur Didaktik erarbeitet (NF Bolte) und ein Vorschlag zu einer zweiten Professur in der Theoretischen Chemie mit Schwerpunkt Moleküldynamik, die durch eine vorhandene W1-Stelle gegenfinanziert werden soll. Der IR unterstützt einstimmig diese Vorschläge des Dekanats.

TOP 10 Verschiedenes

keine Wortmeldungen

gez. B. Paulus
(Geschäftsführende Direktorin)

gez. B. Paulus
(Protokoll)